

Informationen für die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 10. und 11. Klassen zur Anschaffung von Wörterbüchern in den modernen Fremdsprachen

Regelungen zum Gebrauch von einsprachigen und zweisprachigen Wörterbüchern

Sowohl **einsprachige Wörterbücher** (d.h. für Englisch: Erklärung der englischen Wörter durch englische Umschreibung) als auch **zweisprachige Wörterbücher** werden ab der 10. Klasse gezielt im Unterricht eingesetzt.

Der Gebrauch von solchen Hilfsmitteln wird durch die kultusministerielle Bekanntmachung (KMBek) vom 21.07.2022 dahingehend geregelt, dass die Benutzung von Wörterbüchern in Großen Leistungserhebungen in der Jahrgangsstufe 10 noch ausgeschlossen ist, während die Verwendung eines Wörterbuchs in der **11. Klasse** im Ermessen der Lehrkraft liegt; dies ist abhängig von der jeweiligen Art der Leistungserhebung und dem Unterrichtsvorlauf. Die Lehrkräfte beginnen jedoch bereits in der **10. Klasse**, mit ihren SchülerInnen den richtigen Umgang mit den Wörterbüchern im Unterricht zu besprechen und einzuüben, da in den Jahrgangsstufen 12 und 13 die Verwendung von ein- und zweisprachigen Wörterbüchern bei allen Großen Leistungsnachweisen vorgesehen ist.

Empfehlung von Wörterbüchern zur Anschaffung

Die Fremdsprachen-Fachschaften sind sich bewusst, dass die Anschaffung von Wörterbüchern erhebliche Kosten verursacht. Für die Arbeit in der Schule haben wir Wörterbücher zur Verfügung, jedoch reicht die Anzahl insbesondere für das Fach Englisch bei Großen Leistungsnachweisen (auch Abitur!) nicht für alle Schülerinnen und Schüler aus.

Wir empfehlen deshalb die Anschaffung dieser Wörterbücher – sowohl ein- als auch zweisprachig – zum Eigengebrauch, da

- die Schülerinnen und Schüler spätestens zum Beginn der Qualifikationsphase der Oberstufe gelernt haben müssen, die Wörterbücher gezielt und flexibel zu nutzen – und dies ist nur durch regelmäßige Anwendung zu Hause möglich.
- die Wörterbücher drei Jahre lang von der 11. Klasse bis zum Abitur für die Schule und für die Vorbereitung zu Hause, aber auch darüber hinaus ein wichtiges Hilfsmittel sind – aktuelle einsprachige Wörterbücher erklären in den herausnehmbaren Zusatzteilen nicht nur Wortschatz, sondern bieten auch viel nützliches Zusatzmaterial zu Grammatik, Landeskunde, Verfassen von Briefen oder Aufsätzen sowie Hilfen für abiturrelevante Arbeitstechniken.
- sich Sprache sehr schnell verändert. Ein altes Wörterbuch weist daher häufig Lücken auf und entspricht somit nicht dem Entwicklungsstand der Sprache. Auch sind die Neuauflagen deutlich benutzerfreundlicher gestaltet.
- ein- und zweisprachige Wörterbücher sich gegenseitig ergänzen und parallel gebraucht werden sollten: Das zweisprachige Wörterbuch bietet Übersetzungsmöglichkeiten, während das einsprachige Wörterbuch genau die Verwendung der Wörter in bestimmten Zusammenhängen aufzeigt und beim eigenständigen Formulieren hilft.

Zudem sind die kostenlos online verfügbaren „Wörterbücher“ (www.dict.leo.org etc.) leider nicht für den schulischen Gebrauch (auch Hausaufgaben) zu empfehlen, da die Auswahl der Übersetzungen nicht ausreichend durch entsprechende grammatische Hinweise und Beispiele unterstützt wird.

Zu empfehlende **Einsprachige Wörterbücher für Englisch** gibt es z.B. von den Verlagen PONS, Langenscheidt, Cornelsen (Oxford Klausurwörterbuch) für ca. €25. Das übliche **zweisprachige Wörterbuch** ist das Oxford Advanced Learner's Dictionary (Cornelsen, ca. €45). Von diesen Verlagen gibt es auch **Online-Versionen** zu kaufen bzw. zu abonnieren, die den kostenlosen Apps eindeutig vorzuziehen sind, da sie werbefrei und von professionellen Verlagen auf sprachwissenschaftlicher Basis entwickelt sind.

Online-Wörterbücher dürfen zwar grundsätzlich nicht in Leistungsmessungen verwendet werden, sind aber sehr hilfreich bei der Vorbereitung zu Hause.

Unter folgendem Link finden Sie die aktuellen offiziellen **Informationen des Kultusministeriums**:

[Für Prüfungszwecke genehmigte Wörterbücher im Bereich der modernen Fremdsprachen \(bayern.de\)](http://www.bayern.de/Pruefungswaerterbuicher)

„Genehmigt sind für den Einsatz alle zweisprachigen Wörterbücher in den Übersetzungsrichtungen Deutsch – Fremdsprache / Fremdsprache – Deutsch, die einen Richtwert von rund 150.000 Einträgen in beiden Sprachen, also rund 75.000 Einträge pro Übersetzungsrichtung, aufweisen. Da die Zahl der Einträge von den Herausgebern unterschiedlich bestimmt wird, ist eine Abweichungstoleranz von rund 20 Prozent möglich.“

Wir bitten um Verständnis für unser Anliegen und hoffen, Ihnen mit unseren Informationen zu helfen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Fremdsprachen-Lehrkräfte Ihres Sohnes bzw. Ihrer Tochter.

Mit freundlichen Grüßen

K. Gerlich (Fachbetreuung Englisch)